



JUGEND

PODIUM. JAZZ.POP.ROCK...

ÖSTERREICHISCHE JUGENDMUSIKWETTBEWERBE MUSIK DER JUGEND

> 11. - 14. OKTOBER 2012 MUSIC AUSTRIA

13. INTERNATIONALE MUSIKMESSE RIED 2012



Jubiläums-Vorsorge



Österreichische Jugendmusikwettbewerbe MUSIK DER JUGEND

PODIUM. JAZZ.POP.ROCK... 2012

Falco-Preis 2012 Joe Zawinul-Preis 2012

Wettbewerb für junge **JAZZ.POP.ROCK.** MusikerInnen Landeswettbewerb. Bundeswettbewerb.

Bundeswettbewerb
11. bis 14. Oktober 2012
im Rahmen der MUSIC AUSTRIA
13. INTERNATIONALE MUSIKMESSE
RIED IM INNKREIS

Der Wettbewerb steht unter dem Ehrenschutz des Herrn Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer.





Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer!

Nach dem großen Erfolg der beiden ersten Wettbewerbe **PODIUM. JAZZ.POP.ROCK...** 2008 und 2010 wird dieser Wettbewerb 2012 im Rahmen der **MUSIC AUSTRIA** in Ried bereits zum dritten Mal stattfinden. So darf ich wiederum alle jungen Musikerinnen und Musiker, die sich für Jazz-, Pop- und Rockmusik begeistern und dort ihr Können zeigen und ihre Gefühle und Emotionen ausleben wollen, zur

Wettbewerbsteilnahme herzlich einladen.

Mit **PODIUM.JAZZ.POP.ROCK...** tragen wir einer Entwicklung in Österreich Rechnung, da sich bereits in den Musikschulen Kinder und Jugendliche mit wachsender Intensität und Begeisterung diesen Musikformen zuwenden und darin durch starkes Engagement zu ganz hervorragenden Leistungen kommen. **MUSIK DER JUGEND** begrüßt diese Entwicklung ausdrücklich und sieht sie als Bereicherung des musikalischen Spektrums unseres Nachwuchses.

Die lange Erfahrung von MUSIK DER JUGEND in der fachgerechten Ausrichtung von Jugendwettbewerben garantiert euch bei den ganz speziellen Anforderungen dieser musikalischen Sparte eine professionelle Veranstaltung, wo die Qualität der Darbietung in den verschiedenen Altersgruppen, unabhängig von etwaigen anderen Interessen der Musikindustrie, den alleinigen Ausschlag für die Vergabe der Preise geben wird. Eine sorgfältig ausgewählte Bundesjury von hoher nationaler und internationaler Reputation wird euch darüber hinaus nach euren Darbietungen ausführlich beraten, wobei auch das Feedback einer zweiten Band genützt werden soll.

Ich erwarte mir bei diesem Wettbewerb sowohl in den Landesausscheidungen als auch beim Bundesfinale während der MUSIC AUSTRIA in Ried spannende Tage mit interessanten Begegnungen voll musikalischen Reichtums und künstlerischer Fantasie.

Euch allen wünsche ich eine erfolgreiche solide Vorbereitung sowie erlebnisreiche Tage bei den Wertungsspielen und freue mich auf überzeugende Darbietungen.

Univ.-Prof. Paul Roczek

Universität Mozarteum Salzburg

Vorsitzender des Bundesfachbeirates MUSIK DER JUGEND

DIE PRÄAMBEL.

Der Bewerb PODIUM.JAZZ.POP.ROCK... wird auf Landes- und Bundesebene durchgeführt. Dieser Wettbewerb versteht sich als Ergänzung zu den bestehenden Wettbewerben und will vor allem die Gruppe der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ansprechen, die in Österreichs Musikschulen, Konservatorien, Privat- und Musikuniversitäten in JAZZ.POP.ROCK... unterrichtet werden und die sich mit ihrer Musik nach Kriterien frei von Business und Idealen der Popindustrie – in die Situation einer vergleichenden Gegenüberstellung begeben wollen. Mit einem ungewöhnlich weiten Ensembleprofil und stilistischem Spektrum wird auf Landes- und Bundesebene ein Impuls für die Förderung des gemeinschaftlichen Musizierens in JAZZ.POP.ROCK... gegeben, indem Rahmenbedingungen geschaffen werden, die der Musik des JAZZ.POP.ROCK... entsprechen.

WETTBEWERB FÜR

- Ensembles
- Bands
- Combos

3 - 12 Mitwirkende.

Alle Instrumente/Vocal sind zugelassen.

Sonderregelungen für Landeswettbewerbe bleiben beim Bundeswettbewerb unberücksichtigt.



WELCHE ALTERSGRUPPEN GIBT ES?

Durchschnittsalter maximal 8 / Altersgruppe A:

Höchstalter 10

Durchschnittsalter maximal 10 / Altersgruppe B: Höchstalter 12

Durchschnittsalter maximal 12 / Altersgruppe 1: Höchstalter 14

Altersgruppe 2: Durchschnittsalter maximal 14 /

Höchstalter 16

Durchschnittsalter maximal 16 / Altersgruppe 3:

Höchstalter 18

Durchschnittsalter maximal 20 / Altersgruppe 4A:

Höchstalter 22:

Das Ensemble muss sich überwiegend aus Mitwirkenden ohne begonnenes oder abgeschlossenes berufsbildendes Musikstudium oder musikalische Berufspraxis

zusammensetzen.

(siehe Ausschreibung Seite 10)

kein Durchschnittsalter -Altersgruppe 4B:

Höchstalter bis 28:

"professionelle Kategorie": Das Ensemble kann sich auch mehrheitlich aus StudentInnen zusammensetzen. (siehe Seite 10)

Als Bezugsjahr für die Errechnung des Durchschnittsalters bzw. des Höchstalters gilt das Jahr 2012.

🖊 Besonderheiten Altersgruppen A und B:

Keine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb, keine Stilkategorie Jazz

🖊 Besonderheiten Altersgruppen 4:

"Offene Wertung", freies Programm in der Stilkategorie Rock/Pop und Unplugged zur Darstellung eines eigenen Bandprofils. Die Band muss mehrheitlich den jeweiligen Kriterien entsprechen.

🖊 Kann die Lehrkraft mitwirken?

Die Lehrkraft darf weder mitspielen noch das Ensemble leiten. Sie kann sich aber in allen Altersgruppen beim Bühnensound einbringen.

WELCHE STILKATEGORIEN GIBT ES?

- 1. Jazz und contemporary music
- 2. A Rock, Pop und verwandte Stilrichtungen B Unplugged

Für jede der beiden Stilkategorien gibt es eine eigene Jury. Die Zuordnung zur jeweiligen Stilkategorie erfolgt durch die TeilnehmerInnen selbst.

Details:

Technikeinsatz (Sequenzing, Sampling, DJing, etc.) kann als Teilaspekt des Programms eingesetzt werden. Wichtig ist der Livecharakter, alle Mitwirkenden müssen mit Instrument oder Stimme am gesamten Programm beteiligt sein.

<u>Bereich Unplugged</u>: ohne Sampling und Sequenzing, kein Computereinsatz, kein Synteziser oder Keyboard; Was ist erlaubt: akustische Instrumente mit Mikrofonie oder Tonabnahme und als Ausnahme E-Bass.

WAS WIRD VERLANGT? WERTUNGSKATEGORIEN?

Kategorie 1: Eigenkomposition

Vom oder für das Ensemble komponiertes, bisher unveröffentlichtes Stück (nicht

eingespielt, nicht verlegt).

Kategorie 2: Cover-Version/Interpretation/Transkription

"Covern" oder Interpretieren eines verlegten oder eingespielten Stückes mit Vorlage des Originals (z.B. CD, Song-

book, Real Book, etc.).

Kategorie 3: Bearbeitung des vorgegebenen Themas

Das vorgegebene Thema gilt für alle

Altersgruppen.

Innerhalb einer der drei Kategorien ist "ein ruhigeres Musikstück" (Ballade) als fixer Bestandteil des Programms zu spielen.

DER JUGEND

DAS THEMA 2012.

Das Thema 2012 steht unter dem Aspekt BEGEGNUNG MIT DEM ANDEREN: DER INTERKULTURELLE BEZUG

Völlig freie Assoziationen zu diesem Thema, das für beide Kategorien Rock/Pop sowie Jazz & contemporary music gilt.

WAS WIRD VORGESPIELT?

Altersgruppe A.

Mindestens 2 Stücke aus zwei unterschiedlichen Wertungskategorien. Höchstauftrittsdauer 10 Minuten.

Altersgruppe B.

Mindestens 2 Stücke aus zwei unterschiedlichen Wertungskategorien. Höchstauftrittsdauer 10 Minuten.

Altersgruppe 1.

Mindestens 2 Stücke aus zwei unterschiedlichen Wertungskategorien.
Höchstauftrittsdauer 12 Minuten.

Altersgruppe 2.

Mindestens 3 Stücke aus allen Wertungskategorien. Höchstauftrittsdauer 15 Minuten.

Altersgruppe 3.

Mindestens 4 Stücke aus allen Wertungskategorien. Höchstauftrittsdauer 20 Minuten.

Altersgruppen 4.

In der Stilkategorie Pop/Rock und Unplugged freie Programmwahl mit besonderer Bewertung eines eigenständigen Bandprofils.

Mindestspielzeit 20 Minuten -

Höchstauftrittsdauer 25 Minuten.

In der Stilkategorie Jazz & contemporary music mindestens 4 Stücke aus allen Wertungskategorien. Höchstauftrittsdauer 25 Minuten.

WICHTIG:

Beim Bundeswettbewerb ist dasselbe Programm zu spielen wie beim Landeswettbewerb.

Die Band muss sich bei der Teilnahme am Bundeswettbewerb aus jenen TeilnehmerInnen zusammensetzen, die beim Landeswettbewerb bewertet wurden! In begründeten Fällen können einzelne Ensemblemitglieder nach Rücksprache mit der Bundesgeschäftsstelle ausgetauscht werden. Der Altersdurchschnitt darf sich jedoch nicht ändern. Bei Nichteinhaltung ist eine Teilnahme nicht möglich.

WAS WIRD BEWERTET?

- Kreativität
- Interpretation
- Improvisation (in der Stilkategorie Jazz & contemporary music gefordert)
- Zusammenspiel
- Instrumentale/Vokale Technik
- Groove
- Intonation
- Performance



Angepasste akustische Realisierung Klangqualität, musikalisches Zusammenspiel sowie akustische Balance des Bandsounds fließen mit in die Bewertung ein.

Während des Soundchecks können Lehrpersonen oder BetreuerInnen in Abstimmung mit der Bühnentechnik auf die klangliche Realisierung Einfluss nehmen.



DIE JURYS

🖊 Jazz & contemporary music

Peter Heiler, Vorsitz Vorarlberger Musikschulwerk Martin Gasselsberger Pianist und Keyboarder / Oö.

Landesmusikschulwerk

Saxofonist / ehemals Vienna Art Herwig Gradischnig

Orchestra

Robert Mark Drummer, Percussionist / Musik-

> schule Zürich, Kantonsschule Rämibühl, Musikhochschule Basel,

Bern, St. Gallen

Martin Mondl Bass / Fachgruppenleiter für Popular-

musik im Musikschulmanagement NÖ

Anette von Eichel Sängerin / Hochschule für Musik

und Tanz Köln

🗯 Rock, Pop und verwandte Stilrichtungen sowie Unplugged

Gerhard Gutschik.

Vorsitzender der Konferenz der Vorsitz Musikschulwerke Österreichs

Monika Ballwein Sängerin, Vocalcoach

Saxofonist, Klarinettist und Flötist / Martin Fuss

Musikpädagoge an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Richard Filz Percussionist

Wolfgang Henn E-Bass, Kontrabass / Tiroler

Musikschulwerk

Robert Morandell Gitarrist, Komponist, Bassist / Fach-

gruppenleiter für Zupfinstrumente im Tiroler Landesmusikschulwerk

Herbert Pichler Pianist / Institut für Popularmusik an der Universität für Musik und

darstellende Kunst Wien

NΝ Szene

WELCHE PREISE GIBT ES?

🖊 Auf Länderebene:

- 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb
- 1. Preis
- 2. Preis
- 3. Preis

mit Erfolg teilgenommen

Band-Förderpreis

Kann pro Altersgruppe und Stilkategorie mehrfach vergeben werden und bezieht sich auf das ganze Ensemble (u. a. Konzertauftritt, Bandcoaching, Studioaufnahme, ...).

Sonderpreis

Kann pro Altersgruppe und Stilkategorie auch mehrfach vergeben werden und bezieht sich auf einzelne Mitwirkende.

Auf Bundesebene:

Joe Zawinul-Preis.

Wird unter allen TeilnehmerInnen der Stilkategorie Jazz & contemporary music und verwandte Stilrichtungen einmal vergeben und ist mit € 1.500 dotiert.

Falco-Preis.

Wird unter allen TeilnehmerInnen der Stilkategorie Rock/Pop und verwandte Stilrichtungen bzw. Unplugged einmal vergeben und ist mit \in 1.500 dotiert.

Red Bull Brandwagen Award.

Wird unter allen TeilnehmerInnen der Stilkategorie Rock/Pop und verwandte Stilrichtungen bzw. Unplugged einmal vergeben.



Den Red Bull Brandwagen Award erhält die Band mit der überzeugendsten Bühnen-Performance durch Juryentscheidung. Einen Tag lang wird der Red Bull Brand-

wagen, der eine mobile Bühne inkl. PA und Monitoring, Tourbus, Backstage-Raum und Party-Treffpunkt ist, für eine Kurztour zur Verfügung gestellt, inkl. Fahrer! Künstler wie Aloe Blacc, Sido, Kreisky, Anna F oder Bilderbuch haben am Red Bull Brandwagen bereits gerockt.

- 1. Preis
- 2. Preis
- 3. Preis

mit Erfolg teilgenommen

Band-Förderpreis

Kann pro Altersgruppe und Stilkategorie mehrfach vergeben werden und bezieht sich auf das ganze Ensemble (u. a. Konzertauftritt, Bandcoaching, Studioaufnahme, ...).

Sonderpreis

Kann pro Altersgruppe und Stilkategorie auch mehrfach vergeben werden und bezieht sich auf einzelne Mitwirkende.

Alle TeilnehmerInnen erhalten eine ausgiebige Beratung durch die Fachjury. In der Beratung wird das Feedback einer zweiten Band integriert. Die Teilnahme am Feedbackgespräch ist für jede teilnehmende Band verpflichtend.

WER KANN TEILNEHMEN?

Teilnahmeberechtigt sind:

Alle Ensembles müssen überwiegend aus jungen ÖsterreicherInnen, SüdtirolerInnen sowie Jugendlichen mit ständigem ordentlichen Wohnsitz in Österreich seit mindestens drei Jahren (Stichtag: 01.01.2009) sowie SchülerInnen einer österreichischen Schule im Ausland bestehen.

Der Wettbewerb steht insbesondere offen:

- SchülerInnen einer Musikschule
- SchülerInnen einer Pflichtschule oder einer öffentlichen Allgemeinbildenden Höheren Schule
- Studierenden einer Vorbereitungsklasse an einem Konservatorium oder an einer Musikuniversität
- SchülerInnen eines/r Privatlehrers/in
- Berufstätigen ohne begonnenes oder abgeschlossenes berufsbildendes Musikstudium, die keine musikalische Berufspraxis ausüben (In der Altersgruppe 4A muss der überwiegende Teil des Ensembles diesen Bestimmungen entsprechen, in der Altersgruppe 4B fällt diese Beschränkung weg.)

Die Teilnahme ist nur in e i n e m Bundesland möglich, entweder am Wohnort oder am Schulort. Sonderregelungen für die Landeswettbewerbe bleiben beim Bundeswettbewerb unberücksichtigt.

Der Wettbewerbsveranstalterhaftetnicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit Veranstaltern des Wettbewerbes entstehen. In gleicher Weise besteht seitens des Veranstalters kein Versicherungsschutz für Musikinstrumente.

MitderTeilnahme wird gleichzeitig das Einverständnis zu Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie zur Aufzeichnung von Ton- und Bildträgern und zur Vervielfältigung dieser Aufzeichnung zu nicht kommerziellen Zwecken erklärt.

WANN FINDET DER WETTBEWERB STATT? WIE MELDE ICH MICH AN?

Anmeldeschluss ist der 15. Jänner 2012. (Es gilt das Datum des Poststempels.)

Die **Landeswettbewerbe** finden von März bis Juni 2012 statt.

Die Orte sind unter den jeweiligen Bundesländern im nächsten Abschnitt angeführt.

Der Bundeswettbewerb findet statt vom

11. bis 14. Oktober 2012 Ried im Innkreis (Oberösterreich) im Rahmen der MUSIC AUSTRIA - 13. Internationale Musikmesse Ried 2012.

ANMELDUNG - ANMELDEFORMULARE

Für die Anmeldung ist von jedem Ensemblemitglied das Anmeldeformular "Anmeldung für Bandmitglieder" auszufüllen und mit dem Namen der Band/des Ensembles zu versehen.

Die Anführung des Programms genügt auf dem Anmeldeformular der "Band-Anmeldung", die vom/von der Ensembleiter/in oder vom jeweiligen Verantwortlichen ausgefüllt wird.

Die Anmeldeformulare stehen auf www.musikderjugend.at als Download zur Verfügung.

Die Anmeldung wird an die für die Landeswettbewerbe zuständige Stelle gesendet, die Anmeldung und Einteilung in die Altersgruppen bestätigt.

Der Ensemblename darf, um eine eventuelle Befangenheit der Jury zu vermeiden, keinen Hinweis auf den Wohnort, eine Ausbildungsstätte oder den Namen einer Lehrerin oder eines Lehrers enthalten.



Unleserlich bzw. unvollständig ausgefüllte Anmeldungen können nicht anerkannt werden.

Bei Minderjährigen muss der/die Erziehungsberechtigte die Anmeldung unterschreiben. Mit der Anmeldung werden die Ausschreibung und die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbes anerkannt.

In Zweifelsfällen, die die Ausschreibung betreffen, entscheidet die oder der für den Landeswettbewerb Verantwortliche bzw. die Bundesgeschäftsführerin.

Für die Teilnahme am Wettbewerb ist keine Anmeldegebühr zu entrichten

Allfällige Fahrtkosten oder Kosten für den Aufenthalt werden in der Regel nicht erstattet und sind von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen.

Beim Bundeswettbewerb wird eine Wertungskategorie ab 5 Ensembles geöffnet.



WANN UND WO FINDEN DIE LANDESWETT-BEWERBE STATT? UND BEI WEM MELDE ICH MICH AN?

Kärnten.

14. bis 15. März 2012

Austragungsort:

Carinthische Musikakademie/Stift Ossiach

Information und Anmeldung:

Prof. Johannes Brummer

Kärntner Landeskonservatorium

Mießtalerstraße 8

9021 Klagenfurt am Wörthersee

Tel: 050/536 405 10 Mobil: 0664/620 2547 E-Mail: info@konse.at

Tirol.

26. bis 27. Mai 2012

Austragungsort:

Imst

Information und Anmeldung:

Helmut Schmid

Amt der Tiroler Landesregierung Abteilung Bildung - Musikschulen

Heiliggeiststraße 7-9 6020 Innsbruck

Tel: 0512/508-7752

E-Mail: primalamusica@tirol.gv.at

Web: www.tmsw.at

Niederösterreich.

PODIUM.POP.ROCK...: 1. bis 3. Juni 2012

PODIUM. JAZZ...: 23. Juni 2012

Information und Anmeldung:

Julia Pfeiffer

Musikschulmanagement Niederösterreich Neue Herrengasse 10/3, 3100 St. Pölten

Tel: 02742/90666-6110

E-Mail: julia.pfeiffer@musikkulturnoe.at Web: www.musikschulmanagement.at



Vorarlberg.

15. bis 17. Juni 2012 Austragungsort:

Jazzseminar Dornbirn **Information und Anmeldung:**

Petra Hopfner

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Villa Wacker/Römerstraße 24

6900 Bregenz

Tel: 05574/511-22213

E-Mail: petra.hopfner@vorarlberg.at

sowie

Marcus Hartmann

Vorarlberger Musikschulwerk

Tel: 05522/76655

E-Mail: marcus.hartmann@musikschulwerk-vorarlberg.at

Burgenland.

25. und 26. Juni 2012

Austragungsort:

Joseph Haydn Konservatorium **Information und Anmeldung:**

Prof. Ewald Trimmel, B.A. M.A.

Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland Glorietteallee 2

7000 Eisenstadt

Tel: 02682/63734-24

E-Mail: ewald.trimmel@havdnkons.at

Oberösterreich.

Information und Anmeldung:

Isabella Denkmair, Sarah Pint Amt der Oö. Landesregierung Direktion Kultur

Geschäftsstelle MUSIK DER JUGEND

Promenade 37 4021 Linz

Tel: 0732/7720-15659 oder 15046 E-Mail: musikderjugend@ooe.gv.at

Web: www.musikderjugend.at

14

Salzburg.

Information und Anmeldung:

prima la musica Salzburg Nonntaler Hauptstraße 1 5020 Salzburg

Tel: 0662/843 965

E-Mail: info@primalamusica-salzburg.at Web: www.primalamusica-salzburg.at

Steiermark.

Information und Anmeldung:

Natascha Profant

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Fachabteilung 6E, Elementare und musikalische Bildung

Entenplatz 1b 8020 Graz

Tel: 0316/877-6157

E-Mail: natascha.profant@stmk.gv.at

Web: www.ms-steiermark.at

Wien.

Information und Anmeldung:

Susanne Lachnit wienXtra - soundbase Friedrich-Schmidt-Platz 5 1082 Wien

Tel: 01/4000-84385

E-Mail: soundbase@wienXtra.at

Web: www.soundbase.at



DIE TRÄGERSCHAFT.

Kuratorium:

RegR Herbert Loidl

HR Dr. Paul Gappmaier

Mag.a Daniela Piegler

HRin Mag.a Gabriela Dür

HRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Monika Kalista Mag.^a Erika Napetschnig Mag.^a Bernadette Petschmann

WHR Dr. Joachim Rössl

WHR Dr. Josef Tiefenbach

Beratende Funktion:

Dr.in Gabriele Matzinger MRin Mag.a Hildegard Siess

N. N.

Bundesfachbeirat: Univ.-Prof. Paul Roczek HR Dir. Prof. Mag. Walter Burian

Prof. Viktor Mayerhofer

LD Michael Seywald Georg Baich

Dir.-Stv. Prof. Johannes Brummer MMag. Robert Ederer Univ.-Prof. Josef Eidenberger

Gerhard Gutschik

Dir. Peter Heiler Dir. in Swea Hieltscher

Univ.-Prof. Thomas Kreuzberger

Dir. Walter Rescheneder

Univ.-Prof.in Anke Schittenhelm Helmut Schmid

Dr.in Irene Vieider

Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Direktion Kultur, Vorsitzender

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung

Bildung, Vorsitzender-Stellvertreter Magistrat der Stadt Wien, Abteilung 13,

Vorsitzende-Stellvertreterin

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung für Wissenschaft und Weiterbildung

Amt der Salzburger Landesregierung, Kulturabteilung

Amt der Kärntner Landesregierung

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung 6E – Elementare und musikalische Bildung

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft

Amt der Burgenländischen Landesregierung,

Kulturabteilung

BM für Wissenschaft, Familie und Jugend BM für Unterricht, Kunst und Kultur

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

Universität Mozarteum Salzburg, Vorsitzender Joseph-Haydn-Konservatorium Eisenstadt,

Vorsitzender-Stellvertreter

Musikschulmanagement Niederösterreich,

Vorsitzender-Stellvertreter

Musikum Salzburg, Vorsitzender-Stellvertreter Interimistischer Vorstand der Abteilung Saiteninstrumente an der Konservatorium Wien

Privatuniversität

Kärntner Landeskonservatorium

Musikschule Ilz

Vizerektor für Künstlerisches, Anton Bruckner

Privatuniversität Linz

Vorsitzender der Konferenz der Musikschul-

werke Österreichs

Vorarlberger Musikschulwerk

Magistrat der Stadt Wien, Abteilung 13,

Musiklehranstalten Wien Universität für Musik und darstellende Kunst

Wien

Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Landesmusikdirektion

Landesmusikuirektion

Kunstuniversität Graz

Amt der Tiroler Landesregierung,

Abteilung Bildung – Musikschulen Landesmusikschuldirektorin, Institut für Musikerziehung in deutscher und ladinischer Sprache

MUSIK DER JUGEND

Das Expertengremium: Dir. Peter Heiler Hans-Peter Arnesen Gerhard Gutschik

David Hauser Dir. Mag. Alfred Kellner Martin Christoph Mondl

Mag. Robert Morandell Mag. Heinz Murnig

Helmut Schönleitner Mag. Reinhard Summerer Prof. Thomas Wallisch Manfred Paul Weinberger Vorarlberger Musikschulwerk, Vorsitzender Universität Mozarteum Salzburg Vorsitzender der Konferenz der Musikschulwerke Österreichs Musikschulmanagement Niederösterreich Musikschulmanagement Niederösterreich, Fachgruppenleiter Tiroler Landesmusikschulwerk, Fachgruppenleiter Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Musikschulwesen Anton Bruckner Privatuniversität Linz Kunstuniversität Graz Kärntner Landeskonservatorium Oberösterreichisches Landesmusikschulwerk,

Fachgruppenleiter

KONTAKT BUNDESGESCHÄFTSSTELLE

Bundesgeschäftsstelle:

Mag.^a Natalie N. Glanzmann, Bundesgeschäftsführerin Isabella Denkmair, Sarah Pint, Assistentinnen

Promenade 37, 4021 Linz

Tel.: 0732/7720-15483, 15659 oder 15046

Fax: 0732/7720-15027

E-Mail: musikderjugend@ooe.gv.at Web: www.musikderjugend.at



MUSIC AUSTRIA 13. INT. MUSIKMESSE 11.-14.0KT.2012

RIED IM INNKREIS





Die österreichischen Jugendmusikwettbewerbe MUSIK DER JUGEND

werden von allen österreichischen Bundesländern sowie vom Bund, dem Bundesministerium für Unterricht Kunst und Kultur (BMUKK) sowie dem Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) getragen.

IMPRESSUM Medieninhaber und Herausgeber:

Österreichische Jugendmusikwettbewerbe MUSIK DER JUGEND Geschäftsführung/Redaktion: Natalie N. Glanzmann 4021 Linz, Promenade 37 Tel. 0732/7720-15483. Fax 0732/7720-15027 musikderjugend@ooe.gv.at www.musikderjugend.at

Grafik: www.formschluss.at









